

CMDR RIKR - The Bright Below



Abbildung: CMDR RIKR;
Artwork: Christoffer Grunau

(39:45, Digital, Data File Music, 2021)

CMDR RIKR (ausgeschrieben: Commander Riker) stellen mit „The Bright Below“ ihren zweiten Langspieler vor. Das Instrumentalquartett aus Oldenburg präsentiert auf sieben Stücken atmosphärische und experimentelle Soundlandschaften. Die meisten Lieder spielen sich im kurzen bis mittellangen Spektrum zwischen einer und acht Minuten ab. Lediglich „Warp 0“ sticht mit über 13 Minuten Spieldauer besonders heraus. CMDR RIKR präsentieren auf „The Bright Below“ anspruchsvolle Musik, die sich liest wie zwischenmenschliche Kommunikation. Die einzelnen Stücke sind aufgebaut wie Fragmente einer Unterhaltung, bestehend aus Mimik, Gestik und Gespräch. Wie es im zwischenmenschlichen Miteinander nun mal die Natur ist, verläuft dabei nicht alles linear. Dieses Phänomen setzen CMDR RIKR auf „The Bright Below“ gekonnt um, indem Themen und Motive wie in einer Unterhaltung neu aufgegriffen werden oder auch aufeinander antworten. Vertont wird das Ganze mit Schlagzeug, Bass, Keyboards und Gitarre. Das musikalische Produkt passt am besten in die Schubladen Post Rock und Ambient, aber auch Elemente des Prog, Stoner Rock oder

Symphonic Rock können entdeckt werden. CDR RIKR haben mit ihrem zweiten Album „The Bright Below“ eine spannende Kommunikation vertont. Das Zweitlingswerk ist ein abwechslungsreiches und vielseitiges Musikstück, das zum genauen Hinhören einlädt.

Warp 0 (Single Version) by CMDR RIKR

Bewertung: 10/15 Punkten (RG 10, KR 10)

Surftipps zu CMDR RIKR:

Facebook

Bandcamp

SoundCloud

Spotify